

## Ganztagsangebot

Nach dem Vormittagsunterricht und der Mittagspause beginnt um 14.00 Uhr der Nachmittagsunterricht. Der Pflichtunterricht, erteilt nach einem Doppelstundenmodell, der Besuch von freiwilligem Förderunterricht oder die Teilnahme an den AGs prägen die Nachmittage von Montag bis Donnerstag. Im direkten Anschluss ab 15.30 Uhr fahren die Busse.

## Mensa

Die neue Mensa bereichert unser Schulleben. Mit der angegliederten Sport- und Veranstaltungshalle bietet sie allen Schüler/-innen einen Treffpunkt, in dem Bewegung, Entspannung im „chill-out-room“, Arbeiten in kleinen Gruppen und die Verpflegung im Mittelpunkt stehen. Täglich können die Schüler/-innen aus dem gesamten Schulzentrum u.a. wählen zwischen einem warmen Mittagsgesicht (auch für Vegetarier) und frischem Salat. Darüber hinaus bietet unser Gymnasium Sportpausen in der Mensahalle an.



## Sicherheit und Prävention

Ziel unserer Schulkonzepte zur Sicherheit und Prävention ist eine Schule, in der sich die Schüler/-innen sicher fühlen und Informationen für ein selbstverantwortliches Handeln in Konfliktsituationen erhalten. Kooperationen mit dem ADAC zum Verkehrstraining und der Polizei des Landkreises Diepholz zur Sicherheit und Drogenprävention bestehen bereits. Weitere Kooperationen werden aufgebaut. Die Schulsanitäter haben schon so manche Wunde verbunden und sind täglich einsatzbereit.

## AGs - Angebote für Körper, Geist und Seele

Die unterschiedlichen Angebote bieten im schulischen Rahmen die Möglichkeit, den eigenen Neigungen und Interessen nachzugehen oder einfach etwas Neues auszuprobieren. Durch die Mitarbeit externer Kräfte kommt zusätzliches Know-how in unser Gymnasium, wie die Beispiele der Schülerfirmen „Gymmibärchen“ (Catering AG) und der Fahrradwerkstatt zeigen. Der Besuch der AGs ist freiwillig.

<b>Theater</b> - Theater AG	<b>Sport</b> - Schach - Leichtathletik - Freischwimmer - Ski - Bogenschießen	<b>Qualifizierung</b> - Schulsanitäter
<b>Musik</b> - Big Band - Chor	<b>Sprache</b> - Delf-Zertifikat (Französisch) - Cambridge First Certificate - Spanisch AG	<b>Hausaufgabenbetreuung</b> - 5./6. Klasse
<b>Biologie</b> - Tier und Tierschutz	<b>Schulgestaltung</b> - Blockweise	<b>Schülerfirmen</b> - Fahrradwerkstatt - Catering



## Eltern- und Schülerarbeit

Elternarbeit, sei es als Elternvertreter der Klassen, in den Fachschaften, im Schulvorstand oder in der Steuergruppe zur Entwicklung des Schulprogramms, wird an unserer Schule mit viel Engagement und Einsatz betrieben. Unterstützung bei Klassenfesten und Schulveranstaltungen, wie dem Run for Help, den Bundesjugendspielen oder der Gestaltung eines Klassenraumes ist immer möglich.

Die Klassensprecher/-innen im Schülerrat und die gewählten SV-Vertreter/-innen haben nicht nur die Mitbestimmung in den Schulgremien im Blick. Sie leisten zum Beispiel mit ihren Aktionen zu Nikolaus und am Valentinstag oder der Schuldisko einen Beitrag zur Stärkung der zwischenmenschlichen Beziehungen und bringen Wärme in das Schulleben.

## Informationen und Beratung im Überblick:

### Informationsveranstaltungen zur Schullaufbahnberatung

- zum Übergang von der 4. zur 5. Klassen
- zur Wahl der 2. Fremdsprache in Klasse 6
- zur Kurswahl in der Einführungsphase zur Oberstufe in der 9. Klasse
- beim Wechsel von der 10. Klasse Realschule in die Oberstufe Gymnasium
- Oberstufenanwahl am Ende der 10. Klasse
- zu Sprachzertifikaten

### Beratungsgespräche

- persönliche Schüler-/Elternberatung n.V.
- halbjährlich stattfindende Elternsprechtage für alle Klassen
- SV-Lehrerinnen
- monatliche Schulleitersprechstunde (jeden 2. Dienstag im Monat von 18.00 -19.30Uhr).

Weitere Informationen zu aktuellen Terminen/Veranstaltungen und zum Schulprogramm befinden sich auf unserer Homepage.

[www.gymnasium-bruvi.de](http://www.gymnasium-bruvi.de)

**Gymnasium  
Bruchhausen-Vilsen  
Auf der Loge 5  
27305 Bruchhausen-Vilsen**

**Telefon: 04252 9090120  
Fax: 04252 9090165**

**[www.gymnasium-bruvi.de](http://www.gymnasium-bruvi.de)  
[gym.bruvi@schulnet.diepholz.de](mailto:gym.bruvi@schulnet.diepholz.de)**



**GYMNASIUM  
BRUCHHAUSEN  
VILSEN**

**Gymnasium  
Bruchhausen-Vilsen**

**Ganztagschule  
mitten in der Samtgemeinde**

Mensa, individuelle Förderung,  
Schulsanitäter, Auslandsfahrten,  
Sportpause, Hausaufgabenbetreuung

**GYMNASIUM  
BRUCHHAUSEN  
VILSEN**

## Herzlich willkommen!

Unser Gymnasium hier in Bruchhausen-Vilsen, 9° östlicher Länge und 52,5° nördlicher Breite, liegt 14 Meter über dem Meeresspiegel, bekommt einen Niederschlag von etwa 700 mm im Jahr aufs Dach und ist mit einer Außentemperatur von ca. 9°Celsius im Jahresmittel umgeben.



Sie wollen noch mehr über uns wissen? Dich interessiert noch Genaueres? Dann hilft diese Broschüre sicher weiter.

Im Sommer 2006 startete unser neu gegründetes Gymnasium Bruchhausen-Vilsen in die Selbstständigkeit. Die Einführung der Oberstufe wurde zum Schuljahr 2008/2009 beschlossen. Somit erwerben die drei- bis vierzügig geführten Jahrgänge in der Regel nach zwölf Schuljahren das Abitur. Die im Herbst 2008 eröffnete Mensa und der Neubau der Oberstufe im Jahr 2009 geben dem Gymnasium freundliche und gut ausgestattete Räume für das Lernen und die persönliche Entwicklung aller Schüler und Schülerinnen.

Die rasante Entwicklung unseres Gymnasiums wurde ermöglicht durch das Engagement der Samtgemeinde, ein aktives Kollegium und den vielen Eltern, die mit Einsatz in den Gremien und bei Schulveranstaltungen das Gymnasium unterstützen. Alle Schüler/-innen und Eltern, die unser Gymnasium kennen lernen möchten, finden hier eine erste Orientierung. Alle individuellen Schüler- und Elternfragen beantworten unser Schulleiter Herr Heinrichs, das Schulleitungsteam, das Kollegium und das Sekretariat gerne.

## Fünfte bis neunte Klasse - die Basis

- Verfügungsstunde für die fünften, sechsten und siebten Klassen
- Förderunterricht von Fachlehrern/-innen in verschiedenen Jahrgangsstufen
- gezielte Förderung durch Fachlehrkräfte
- Schüler-für-Schüler Förderangebote
- Anwahl Latein/Französisch am Ende der fünften Klasse
- Förderung besonderer Begabungen in den AGs
- Delf-Zertifikat zur Vertiefung der französischen Sprache (AG)
- Cambridge First Certificate (AG)
- Vorlesewettbewerb
- Bläserklasse



## Bläserklasse

Die Bläserklasse in Klasse 5 und 6 stellt für zwei Jahre jedem Schüler und jeder Schülerin in Kooperation mit der Kreismusikschule ein Instrument zur Verfügung. In der Bläserklasse wird zusätzlich eine Musikstunde unterrichtet. Allen Schüler/-innen wird so das Erlernen eines Blasinstrumentes ermöglicht. Die Klasse erlebt gemeinsame Musikfreizeiten und tritt als Orchester bei den Schulkonzerten und zur Begrüßung der neuen fünften Klassen gemeinsam auf. Muisches Empfinden und das soziale Lernen in der Gruppe werden in besonderem Maße gefördert.

## 2. Fremdsprache

Französisch oder Latein?

An unserem Gymnasium entscheiden die Schüler/-innen und Eltern in der fünften Klasse, ob sie Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache wählen. Diese Wahl wird durch Informationsveranstaltungen für Eltern und Kinder gut vorbereitet. Die Vertreter der Fächer Latein und Französisch geben den Schüler/-innen die Gelegenheit, in einer Schnupperstunde, erste eigene Eindrücke zu sammeln, und führen auf Wunsch ein individuelles Beratungsgespräch mit Eltern und Schüler/-innen.

## Die Oberstufe

Ziel: Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife oder des schulischen Teils der Fachhochschulreife. Mit dem Eintritt in die zehnte Klasse beginnt die Einführungsphase in die Oberstufe. Gezielte Förderung und individuelle Betreuung begleiten den Übergang und das Lernen in der zehnten Klasse. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den Schüler/-innen, die von der Realschule oder aus anderen Schulen zu uns in die zehnte Klasse kommen. Bis zum Ende der zehnten Klassen erarbeiten sich alle Schüler/-innen einen vergleichbaren Wissens- und Leistungsstand. Mit Beginn der elften Klasse startet die zweijährige Qualifikationsphase der Oberstufe und führt zum Abitur, also zur allgemeinen Hochschulreife.

Die Schüler/-innen wählen innerhalb der angebotenen Profile verschiedene Schwerpunkte; zur Zeit bieten wir das sprachliche, musisch/künstlerische, gesellschaftswissenschaftliche und naturwissenschaftlich/mathematische Profil an. Die Profile ermöglichen den Schüler/-innen neben verpflichtenden Kernfächern ihren eigenen Schwerpunkt in ausgewählten Fächerkombinationen zu setzen. In ausführlichen Informationsveranstaltungen werden die Wahlkombinationen erläutert. Persönliche Beratungsgespräche helfen allen Lernenden eine gute Wahl für sich zu treffen und dabei alle gesetzten Vorgaben bei der Belegung der Oberstufenkurse zu berücksichtigen.



## Außerschulische Lernorte und Studienfahrten

- Studienfahrten ins europäische Ausland
- Tagesexkursionen, Theater- und Museumsbesuche
- Einführung in Landes- oder Universitätsbibliotheken

## Übergang von der Realschule

- Start mit Einführungsphase in Klasse 10
- Beratung bei der Wahl der zweiten Fremdsprache
- frühzeitige Informationsveranstaltung in Klasse 10 der Realschule
- Abfrage von Förderbedarf zu Beginn der zehnten Klasse

## Vorteile

- Lernen in einer freundlichen Umgebung
- gut ausgestattete neue Fachräume
- Zeit für persönliche Gespräche
- Fördermaßnahmen
- Bibliothek - Raum für selbstorganisiertes Lernen

## Klassenfahrten



Klassenfahrten haben an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Sie fördern das soziale Lernen und vertiefen das Verständnis für Kultur, Kunst und Natur durch die unmittelbare Begegnung. Für viele Schüler/-innen sind sie später die Highlights des Schuljahres. Klassenfahrten unternehmen in der Wanderwoche die sechsten, achten und zehnten Klassen. Die dreitägige Klassenfindungsfahrt der fünften Klassen geht in die nähere Umgebung, die Studienfahrt des zwölften Jahrgangs in das europäische Ausland. Auch diese Fahrten liegen in der Fahrtenwoche.

Unsere siebten Klassen besuchen während einer dreitägigen Exkursion Bergen-Belsen. Eine Musikfreizeit Ende des ersten Schulhalbjahres bereitet das jährliche Schulkonzert vor. Die Fachschaft Sport organisiert für Schüler/-innen der Jahrgänge 8 – 10 eine Skifreizeit. Beliebte ist in jedem Jahr die Englandfahrt für den neunten Jahrgang, die Teilnahme ist freiwillig. Für den Austausch mit einer französischen Schule können sich die Schüler in Klasse 7 oder in der neunten Klasse melden.

